

# Aufrüsten

**Gruppenklärwerk** Die Anlage des Abwasserverbands in Lauben wird Stück für Stück modernisiert. Der erste Bau kostet sechs Millionen Euro

**Lauben** Abwasser klären. Eine Aufgabe, die die Oberallgäuer Kommunen weitgehend gemeinsam lösen: Im Gruppenklärwerk in Lauben. Das muss jetzt aufgerüstet werden. In den nächsten Jahren steckt der Abwasserverband Kempten 13 Millionen in die Modernisierung (*wir berichteten*). Richtfest feierten die Verantwortlichen des Werks, dem die Stadt Kempten und elf Gemeinden aus der Region angehören, für Teil eins der Modernisierung. Sechs Millionen fließen in ein neues Klärgebäude mit Blockheizkraftwerk. In den nächsten Jahren geht es weiter, sagt Geschäftsleiter Franz Beer. Dann steht unter anderem die Sanierung des Faulbehälters an.

Die Mitgliedsgemeinden müssen die Kosten der Modernisierung aufbringen. Sie zahlen eine Investitionsumlage. Bei der Gemeinde Altsried sind es dieses Jahr beispielsweise 640 000 Euro. Die Kanalgebühren sollen aber nicht steigen. Dort nicht – und auch nicht in den anderen Gemeinden.

## Stickstoff minimieren

Bei diesem ersten Bau geht es um Ammoniak und Stickstoff. „Die geforderten Grenzwerte hätten wir ohne einen Neubau nicht einhalten

können“, sagt Beer. Die Kapazität muss zudem gesteigert werden um mehr als 15 Prozent auf 465000-Einwohnerwerte. Warum so viel? „Wegen einer Produktionssteigerung vor allem in der Milchindustrie.“ Drei Reinigungsstufen gebe es im Klärwerk Lauben (mechanisch, biologisch und chemisch).

Eine vierte könnte in Zukunft nötig werden. Um beispielsweise die Rückstände mancher Medikamente und von Anti-Babypillen aus dem Abwasser zu filtern. „Die fließen jetzt in Lauben zum Teil so aus dem Klärwerk wie sie reingekommen sind“, sagt Beer. Das geklärte Abwasser landet in der Iller.

In Baden-Württemberg gebe es bereits viele Kläranlagen mit einem Aktivkohlefilter, in der Schweiz sei solch eine Umrüstung aller Anlagen bis 2025 Pflicht, erläutert Beer. In Bayern gebe es hinsichtlich dieser Feinreinigung noch keine gesetzlichen Vorgaben. Aber das könnte kommen. (*sir*)



**Richtfest am Klärwerk des Abwasserverbands Kempten in Lauben: Sechs Millionen Euro fließen in eine Kläranlage und den Bau eines Blockheizkraftwerks. Baubeginn war im August. Im September soll die Anlage ans Netz gehen.**

Foto: Ralf Lienert